

Alt-Mögeldorf

HEFT 1

JANUAR 1967

15. JAHRGANG



Gattenliebe: Stich v. Albrecht Dürer (i. Bes. v. Dr. Dr. Walther)



Monatschrift für Geschichte und Belange Mögeldorfs

Rückschau und Ausblick

An der Schwelle eines neuen Jahres ist es üblich, noch einmal auf das vergangene Jahr zurückzublicken und festzustellen, welche Anregungen und Anträge erfüllt werden konnten und welche Wünsche noch für das neue Jahr übrig geblieben sind. Mit Genugtuung können wir feststellen, daß ein erheblicher Teil unserer Vorstadt-wünsche und -anliegen im vergangenen Jahr erfüllt wurde. Den städtischen Behörden und den sonstigen hieran beteiligten Behörden und Dienststellen gilt hierfür unser herzlicher Dank.

Was wurde erreicht?

Die **Parkflächen am Tiergarten** konnten zwar bisher nicht erweitert werden, jedoch sind durch die Abgrenzung von Einzelparkplätzen in der Schmausenbuck- und der Bingstraße einigermaßen geordnete Verhältnisse und damit auch zusätzliche Parkmöglichkeiten erreicht worden. Wir müssen anerkennen, daß die Schaffung weiterer Parkplätze ohne einen Eingriff in den Schmausenbuckwald zur Zeit kaum möglich sein dürfte.

Die neue **Gaststätte am Schmausenbuck** hat im letzten Jahr ihren Betrieb aufgenommen. Wenn die Bauarbeiten in diesem Jahr beendet und die gesamten Anlagen und Säle in Betrieb genommen werden können, dürfte damit ein langjähriger Wunsch der Nürnberger Bevölkerung erfüllt sein.

Der **Aussichtsturm auf dem Schmausenbuck** wurde im vergangenen Jahr vom Frühjahr bis zum Herbst an 3 Tagen in der Woche (mittwochs, samstags und sonntags) offengehalten. Der Wochenendbesuch war im allgemeinen recht gut, der Mittwochsbesuch jedoch schwach. Wir müssen deshalb Verständnis dafür aufbringen, daß die Stadt den Turm am Mittwoch aus wirtschaftlichen Gründen nicht mehr offen halten kann. Wenn auch die Hinweise auf den Aussichtsturm noch nicht ausreichend sind, so hat die Stadt jedoch erfreulicherweise im Benehmen mit der Forstverwaltung den Zugang zum Turmplateau durch eine — für ältere Menschen allerdings schwer begehbare — Treppe mit Geländer erleichtert. Auch der Zugang zum Turm wurde an den morastigsten Stellen aufgefüllt und ausgebessert. Hierfür sind insbesondere die regelmäßigen Besucher des Turmes und des Schmausenbucks der Stadt- und der Forstverwaltung sehr dankbar. Es wäre wünschenswert, wenn die Schulklassen mit einem Tiergartenbesuch auch einen Aufstieg auf den Turm verbinden würden.

In der Schneise der Hochspannungsleitung wurde vom Sportamt in Zusammenarbeit mit der Forstverwaltung eine **Kinder-Rodelbahn** eingerichtet, die insbesondere den kleineren Kindern ein gefahrloses Rodeln ermöglichen soll. Sie soll sich in diesem Winter erstmals bewähren. Bleibt nur zu hoffen, daß der notwendige Schnee fällt. Der **Kinderspielfeld im Volkspark Mögeldorf** wurde durch eine Rutschbahn und eine Wippe erweitert und damit den in der Bürgerversammlung vom 30. 9. 1965 geäußerten Wünschen durch die Stadt nachgekommen.

In der Ostendstraße wurde für den stadtauswärts laufenden Verkehr **Überholverbot an der Einmündung der Marthastrasse** eingerichtet und damit die Verkehrssicherheit erhöht.

Der **Fußgängerüberweg in der Laufamholzstraße an der Einmündung der Waldstraße** wurde eingerichtet. Die **Sicherung des Schulweges** der Kinder wurde durch einen Fußgängerüberweg an der Thusneldaschule verbessert.

(Fortsetzung folgt)